

PRESSEMITTEILUNG



SPD Stadtverband HANNOVER

Kurt-Schumacher-Haus
Odeonstraße 15/16
30159 Hannover

Telefon 0511.1674-250
Fax 0511.1674-266

Region.hannover@spd.de
www.spd-region-hannover.de

An die Vertreterinnen und Vertreter der Presse

Gemeinsame Pressemitteilung der SPD-Ratsfraktion und des SPD-Stadtverbands Hannover

Donnerstag, 7. Mai 2020

Corona-Krise: Hygienekonzept zur stufenweisen Wiederaufnahme von Sport- und Bewegungsangeboten im Indoor- und Outdoorbereich notwendig

Um die hannoverschen Sportvereine in der Corona-Krise zu unterstützen, ist es dringend notwendig, dass die hannoversche Stadtverwaltung zeitnah ein kommunales Muster-Hygienekonzept zur Unterstützung von Sportvereinen entwickelt und zur Verfügung stellt.

Deshalb hat die SPD-Ratsfraktion einen entsprechenden Antrag einstimmig beschlossen. Das von der Stadtverwaltung zu entwickelnde Hygienekonzept zur stufenweisen Wiederaufnahme von Sport- und Bewegungsangeboten in Hannover soll neben dem Outdoor- explizit auch den Indoorbereich – beispielsweise Sport- und Turnhallen sowie Gymnastikräume und Hallenbäder – mit einschließen.

Darüber hinaus sieht der SPD-Antrag eine umgehende Erstellung und Erprobung des Hygienekonzepts vor. Dieses muss zeitnah unter Zuhilfenahme von bereits vorliegenden Konzepten aus dem organisierten Sport und behördlichen Stellen und in Form von Pilotprojekten durch die praktische Beteiligung von ausgewählten hannoverschen Sportvereinen erfolgen. Die aus diesem Pilotprogramm gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen sollen konstruktiv und zügig in die Erstellung des städtischen Muster-Hygienekonzeptes einfließen.

„Als SPD Hannover und SPD-Ratsfraktion Hannover wollen wir mit diesem Konzept eine echte Perspektive für die hannoverschen Sportvereine und deren Sportler*innen in dieser herausfordernden Zeit schaffen“, so Nikolai Kohl, Sport-Beauftragter der SPD Hannover. Er ergänzt: „Dieser sozialdemokratische Impuls stellt für uns die logische, konsequente Um- und Fortsetzung der im Stufenplan von Ministerpräsident Weil und seiner Landesregierung formulierten Gedanken dar, auch möglichst schnell wieder die Hallen zu öffnen.“

„Dieses Konzept soll den hannoverschen Sportvereinen einen klaren, nachvollziehbaren und vor allem sicheren Rahmen für ihre zukünftigen Sport- und Bewegungsangebote geben. Die

wertvolle Vereinsarbeit lebt von Ehrenamtlichen und muss von der Stadt durch die Entwicklung eines Hygienekonzeptes für den In- und Outdoorbereich unterstützt werden“, so Angelo Alter, sportpolitischer Sprecher der SPD-Ratsfraktion Hannover.

Bereits vorab hatten der Vorstand des SPD-Stadtverbands Hannover sowie die SPD-Ratsfraktion einen Soforthilfefonds in Höhe von 300.000 Euro für die Unterstützung hannoverscher Sportvereine gefordert. Damit sollen die weiter anhaltenden Einnahmeausfälle abgedeckt und die wertvolle Arbeit, die von Sportvereinen geleistet wird, aufrechterhalten werden.

Bei Rückfragen stehen Ihnen gerne Angelo Alter (0174/9041808) und Nikolai Kohl (0163/2509260) zur Verfügung.